

i30 Erodierte Parabraunerde aus Löss**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	i-L09	
Flächenanteil	60–80 %	
Nutzung	vorherrschend Acker, untergeordnet Wald und Grünland	
Relief	überwiegend ebene bis schwach gerundete Scheitelpunkte sowie schwach geneigte Oberhänge; örtlich mittel bis stark geneigte nord- und ostexponierte Hänge	
Bodentyp	mittel tief bis tief entwickelte erodierte Parabraunerde	
Ausgangsmaterial	würmzeitlicher Löss (örtlich geringmächtig und von älterem Lösslehm unterlagert)	
Bodenartenprofil	(Ut3–Tu4)	<3 dm
	Tu3(4)	5–>10 dm
	Ut3–4,(Gr1–2)	
Karbonatführung	meist unterhalb 5–10 dm u. Fl.	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos, stellenweise schwach humos
	Unterboden	stellenweise sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer bis schwach sauer
	Wald	mittel sauer bis sehr stark sauer
Bodenschätzung	L4LÖ, L4LÖV, L3LÖ, L4LÖD, L3LÖV	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet, v. a. in konvex gewölbten Hangabschnitten, Pararendzina, Braunerde-Pararendzina und Parabraunerde-Pararendzina; im Randbereich der Lössverbreitung örtlich erodierte Parabraunerde aus Löss mit Festgestein oder Fließerden aus Muschelkalk- oder Lettenkeuper-Material oberhalb 10 dm u. Fl.; vereinzelt erodierte pseudovergleyte Parabraunerde, Kolluvium über Parabraunerde sowie mäßig tief und tief entwickelte Parabraunerde (i-L08, Kartiereinheit i31); selten Tschernosem-Parabraunerde

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (380–430 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (160–220 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (260–320 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	hoch bis sehr hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch bis sehr hoch (3.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Gesamtbewertung	LN: 3.50	Wald: 3.83

Verbreitung und Besonderheiten

weit verbreitete Kartiereinheit im östlichen und nördlichen Tauberland sowie im Ochsenfurter Gau